HSP kurz + bündig

Neues vom Hamburger Spendenparlament

07 | 2021

UNTERSTÜTZER DES HSP

25 JAHRE
WIR FÖRDERN WAS HILFT

Hamburger Spendenparlament

Nur gute Nachrichten!

Liebe Parlamentarierinnen und Parlamentarier,
liebe Freunde des Spendenparlaments,

im Jubiläumsjahr können wir uns über eine Fülle guter Nachrichten freuen: An vielen Orten der Stadt, **in U-/S-Bahnen und in Anzeigen war die Kampagne prominenter Hamburgerinnen und Hamburger zu sehen,** die aus Anlass unseres **Jubiläums** zu sozialem Engagement aufrufen. Verschiedene Medien haben über die Geschichte und die erfolgreiche Arbeit des HSP berichtet. Der Erfolg blieb nicht aus: In wenigen Wochen konnten wir **mehr als 40 neue Mitglieder** begrüßen. Darunter einige, die sich nicht nur finanziell, sondern auch ehrenamtlich engagieren wollen – denn helfende Hände und Köpfe werden bei uns immer gebraucht. So ist zum Beispiel durch eine neue Mitstreiterin die Idee eines **Benefizkonzertes für das HSP am 4. August in Volksdorf** entstanden. Nicht nur im Jubiläumsjahr, sondern seit vielen Jahren unterstützen uns regelmäßig Firmen und Unternehmen durch Spenden. Einige der **über 60 Förderer** haben wir im Innenteil vorgestellt.

Die bemerkenswerteste Anerkennung unserer Arbeit bleibt dem Hamburger Senat vorbehalten: Aus Anlass des 25-jährigen Jubiläums **lädt der Erste Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher das HSP am 16. November zu einem Senatsempfang im Rathaus** ein. Über diese Einladung haben wir uns sehr gefreut und möchten auch unsere Mitglieder daran teilhaben lassen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist und wegen der Hygieneregeln auch noch nicht feststeht, werden wir unsere Mitglieder rechtzeitig über Teilnahmemöglichkeiten informieren.

Genießen Sie den Sommer!

Herzliche Grüße
Ihr Vorstand

So einfach: Online abstimmen und mitentscheiden

Die einen oder anderen freuen sich bestimmt schon auf unsere Parlamentssitzungen in der **Kühne Logistics University.** Endlich kann man sich dann wieder treffen, die Projekte werden vorgestellt und es gibt Gespräche und Diskussionen! Eine der wenigen positiven Folgen der Pandemie werden wir aber beibehalten: Die Möglichkeit, auch **online abzustimmen.** Bei der Parlamentssitzung im März haben uns viele Rückmeldungen erreicht, wie einfach und komfortabel das ist. **Deshalb machen Sie doch einfach mit!** So erhalten Sie zugleich einen guten Überblick über die sozialen Notlagen in der Stadt. Rechtzeitig zu jeder Sitzung werden die Projekt-Empfehlungen unserer Finanzkommission verschickt. Über einen Zugang gelangen Sie auf unsere Internetseite und können direkt über die Projekte abstimmen.

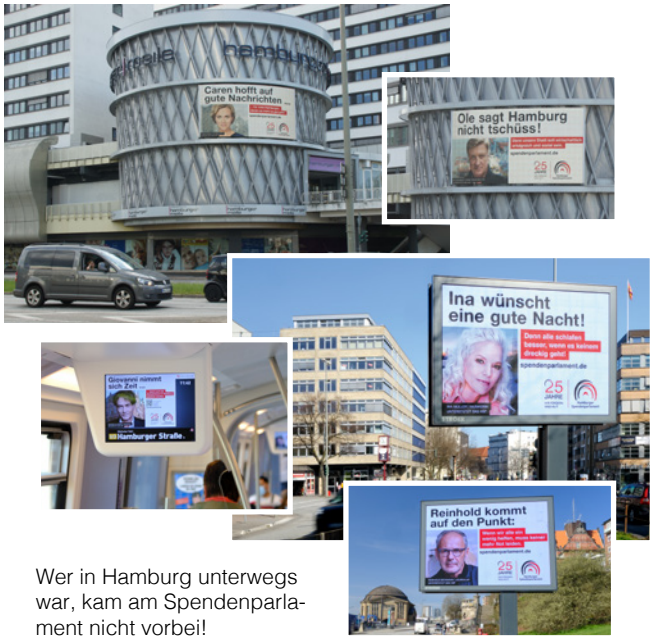
Wir sind die **einzige Institution,** in der **alle Mitglieder über Förderprojekte mitentscheiden.** Daher unterstreicht eine rege Beteiligung auch den **demokratischen Charakter des HSP** und verbreitert die Basis der Entscheidungen. Zudem ist es auch ein wichtiges Signal für die Finanzkommission, welche Projekte die Mitglieder besonders befürworten oder welche kontrovers sind. Und noch ein Hinweis: Zu allen Projekten dürfen nicht nur **Fragen an die Finanzkommission gestellt werden** – es wird sogar darum gebeten!

Nach zweijähriger Zwangspause besteht Hoffnung, am 24. November mit den Mitgliedern wieder eine Parlamentssitzung in der Kühne Logistics University abhalten zu können.

Die Jubiläumskampagne in der Stadt

Klaus von Dohnanyi und Ole von Beust, Giovanni di Lorenzo und Caren Miosga, Ina Müller und Reinhold Beckmann haben in einer **Jubiläumskampagne** zu sozialem Engagement aufgerufen: „Wenn wir alle ein wenig helfen, muss keiner mehr Not leiden“, heißt es bei Reinhold Beckmann. Die Aktion hat ein prominentes neues Mitglied des HSP initiiert, **Klaus-Peter Siegloch,** ehemaliger Chef vom Hamburg Journal und Moderator des ZDF heute-journals. Der **Hamburger Fotograf Michael Pasdzior** hat für uns festgehalten, wo die verschiedenen Motive dank des Engagements der **Werbefirmen Ströer und Pool-One** an Hamburgs Straßen zu sehen waren.

Unser **Vorstandsmitglied Michael Ochs** hat es zudem geschafft, alle Motive als kostenlose Anzeigen in Magazinen der Hansestadt zu platzieren: zum Beispiel Alster-Magazin, Alster-Rundschau, Klönschnack, New Business oder Nordhandwerk. Mit einer **Gesamtauflage von bislang knapp 400.000** erreichen wir auf diese Weise wichtige Lesergruppen.



Wer in Hamburg unterwegs war, kam am Spendenparlament nicht vorbei!

Von der ersten Stunde dabei…

… sind rund 600 unserer 3.100 Mitglieder.
Zum 25-jährigen Jubiläum möchten wir drei von ihnen einmal kurz vorstellen:

Erich Heeder

Mit einem Teil des Erlöses aus seinem Kunstwerk **„PABLO zieht nach St. Pauli“** ist Erich Heeder vor 25 Jahren beim HSP eingestiegen. Der heute 68-Jährige Verkäufer von HINZ&KUNZT war damals selbst wohnungslos. Dennoch wollte er mithelfen, weil ihn das Konzept so überzeugt hat: die Förderung von Projekten und der demokratische Charakter der Abstimmungen. Der Künstler und gelernte Zentralheizungsbauer hat dann damals **die Ideenwerkstatt des HSP mit gegründet.**

Brigitte Rollwagen

Als Brigitte Rollwagen vor 25 Jahren aus der HINZ&KUNZT erfuhr, dass Dr. Stephan Reimers das HSP gründen will, war die Pharmazeutisch-Technische Assistentin sofort dabei. „Bis heute bin ich von der Art, wie das Spendenparlament Unterstützung leistet, und dem Engagement der ehrenamtlich Tätigen beeindruckt“, sagt sie. Besonders freut es sie, bei den Parlamentssitzungen über die vielen Hilfsprojekte zu erfahren. **Seit 2013 unterstützt sie das HSP als stellvertretende Büroleiterin.**

Gabi Brasch

Fasziniert hat Gabi Brasch die Entwicklung des HSP aus dem **Diakonischen Werk** begleitet und viel Werbung unter den Mitgliedseinrichtungen der Diakonie gemacht. „Das Besondere ist, dass alle Mitglieder mitentscheiden können und beteiligt sind“, sagt die 59-Jährige. Ihre Highlights in den letzten 25 Jahren waren unter anderem die **Kirchenkaten für Obdachlose und die Ausstattung der Rathauspassage als Begegnungsstätte mitten in der Stadt.**

Vier Beispiele von über 60 ...

Carlsen-Verlag

Carlsen ist einer der **führenden deutschen Verlage** für **Kinder- und Jugendbücher, Comics, Graphic Novels, Manga und Humor.** Seit über sechzig Jahren veröffentlicht Carlsen Bücher und Bilder, die unterhalten, zum Nachdenken anregen, Wissen vermitteln – Geschichten, die überraschen! „Wir freuen uns, dass wir als HSP-Mitglied dafür sorgen können, dass Projekte realisiert werden, mit denen vielen Menschen geholfen werden kann. Uns liegt es besonders am Herzen, **Initiativen für Kinder und Jugendliche zu fördern**. Toll ist, dass im Spendenparlament alle mitbestimmen können und wir so gemeinsam einen Beitrag gegen soziale Missstände leisten."

CARLSEN

OTTO WULFF Bauunternehmen

Seit drei Jahren unterstützt **OTTO WULFF** das Hamburger Spendenparlament. Das in dritter Generation geführte Familienunternehmen **entwickelt, baut und betreibt vielseitigste Immobilien:** von **Wohnhäusern bis hin zu ganzen Quartieren, von Schulen bis zu Bürogebäuden.** Ganz nach dem Motto: OTTO WULFF schafft Lebensräume, die Menschen glücklicher machen. Das soziale Engagement ist dem Familienunternehmen eine Herzensangelegenheit: Besonders am Geschäftssitz in Billstedt setzt sich OTTO WULFF mit dem **Kulturpalast** für die kulturelle Teilhabe und Nachwuchsförderung ein. Mehr als 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gestalten an den OTTO WULFF-Standorten in Hamburg, Berlin und Leipzig Leben und Arbeiten für eine bessere Zukunft.

OTTO WULFF
BAUUNTERNEHMUNG

... Sponsoren und Mitgliedsunternehmen

HKP Office Solution

Seit vielen Jahren unterstützt uns das **Systemhaus HKP Office Solution GmbH** mit einem **jährlichen Spendenbetrag.** Das Hamburger Unternehmen vertreibt seit 1995 in ganz Norddeutschland **Telefonanlagen, IT-Lösungen, Druck-/Kopiersysteme und ist besonders spezialisiert auf die Themen Cloud-Telefonie sowie digitale Archivierungs-Software.** Mit seinem Team von mehr als 50 Spezialisten sorgt HKP für die Digitalisierung von kleinen Firmen bis hin zu Konzernen und liefert technischen Support nicht nur per Hotline, sondern auch vor Ort.

HKP OFFICE SOLUTION
phone . network . copier

Wonsak Kohlensäure-Service

Ob **Kohlensäure, Ballongas oder weitere Getränkegase** – seit nunmehr 50 Jahren beliefert der **Familienbetrieb Wonsak** Gastronomie, Getränkeverleger und Unternehmen und ist **seit sieben Jahren Mitglied im HSP.** Vor einigen Jahren wurde das Geschäftsfeld um die Produktion von Trockeneis erweitert. Gewerbliche und private Kunden werden mit stets frisch in Hamburg-Stellingen produzierter Ware versorgt, damit Laborproben oder Lebensmittel auf ihrem Weg ausreichend gekühlt oder gefroren bleiben. Auch Reinigungsfachbetriebe und Industrie unterstützt Wonsak mit **wirksamen, umweltfreundlichen Reinigungsmethoden durch Trockeneis,** das über den **Online-Shop** im kompletten Anwendungsspektrum – auch über den norddeutschen Raum hinweg – bundesweit bezogen werden kann.

WONSAK
100% HAMBURG

Liken, posten und teilen!

Wer sich schnell über Aktuelles aus dem Spendenparlament informieren möchte, sollte immer mal wieder bei **Facebook, Instagram und Twitter** vorbeischauen. Infos und Beiträge können kommentiert oder auch über eigene Netzwerke verbreitet werden. Aktuell haben wir bei Facebook rund **2.000 Abonnenten,** auf Instagram und Twitter folgen uns jeweils rund **300.** Je mehr Menschen unsere Infos in ihren eigenen Communities verbreiten, desto größer die Breitenwirkung.

Benefizkonzert in Volksdorf

Am **4. August 2021 um 18 Uhr** veranstaltet der **Kulturkreis Walddörfer e. V. ein Open-Air-Benefiz-Konzert** zugunsten des HSP. Die Gruppe **Gypsy Swing** unter der Leitung von Helmut Stuarnig, Violinist der Hamburger Symphoniker und „Vieltöner“, lässt den traditionellen Sinti-Jazz aufleben. Der Eintritt ist frei, um Spenden für das HSP wird gebeten. Ort: **HH-Volksdorf, vor der Ohlendorff´schen Villa, Im Alten Dorfe 28.**

Termine

- HSP auf dem Wochenmarkt in Volksdorf, 21. August, Kattjahren 4
- Förderanträge können noch bis 22. September gestellt werden
- Senatsempfang im Hamburger Rathaus zum 25-jährigen Jubiläum, 16. November, 19:00 Uhr Einladungen folgen rechtzeitig – Teilnehmerzahl begrenzt
- Die nächste Parlamentssitzung findet statt am 24. November

Impressum: Hamburger Spendenparlament e.V.,
Königstraße 54, 22767 Hamburg, 040/30620-319
www.spendenparlament.de
Verantwortlich: Uwe Kirchner, Vorsitzender des Vorstands
Hamburger Volksbank: IBAN DE62 2019 0003 0019 1979 00
Hamburger Sparkasse: IBAN DE48 2005 0550 1268 1100 44